

Statistik informiert ...

Nr. 121/2015

30. Juli 2015

Strafverfolgung in Schleswig-Holstein 2014

Deutlich weniger Jugendliche verurteilt

Im Jahr 2014 sind in Schleswig-Holstein 15 743 Personen verurteilt worden, das sind gut vier Prozent weniger als im Vorjahr und fast 20 Prozent weniger als im Jahr 2009, so das Statistikamt Nord.

Die Zahl der schuldig gesprochenen Jugendlichen (zum Tatzeitpunkt 14 bis unter 18 Jahre alt) sank zwischen 2009 und 2014 um fast 61 Prozent. Bei den Heranwachsenden (18 bis unter 21 Jahre) betrug die Abnahme 35 Prozent und bei den Erwachsenen (ab 21 Jahren) fast 14 Prozent. Die Zahl der verurteilten Ausländerinnen und Ausländer stieg um fünf Prozent, für Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit wurde ein Rückgang um 23 Prozent verzeichnet. Die Zahl der verurteilten Männer sank um knapp 21 Prozent, die der verurteilten Frauen dagegen nur um gut 15 Prozent.

Etwas mehr als vier Prozent aller 2014 schuldig Gesprochenen waren Jugendliche, knapp acht Prozent Heranwachsende und fast 88 Prozent Erwachsene. Nichtdeutsche Personen stellten etwas mehr als 15 Prozent und deutsche Staatsangehörige knapp 85 Prozent. Mit 82 Prozent waren die meisten Verurteilten männlich.

Kontakt:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –